

Pop-Oratorium begeistert Kino-Besucher

Essen/Bielefeld. Ein großer, schwerer, roter Vorhang, mehr als 500 fröhliche Besucher und ein 105 Minuten langer Film – am Samstagmorgen, 26. Oktober 2013, hatte die Neuapostolische Kirche zur Weltpremiere der Dokumentation vom Pop-Oratorium „Ich bin – Jesus in Wort und Wundern“ eingeladen. Am Tag darauf war Premiere in Bielefeld. Auf dem Veranstaltungskalender stehen noch Köln und Hamburg. „Genial, aber viel zu kurz“, bringt Michèle im Anschluss ihre Eindrücke auf den Punkt.

Die Veranstaltungen im Kino bieten einen Ausblick auf die anstehenden Veröffentlichungen der Aufnahmen vom Pop-Oratorium auf DVD und Blu-ray. Diese erscheinen Mitte November beim Bischoff-Verlag in Frankfurt, der auch Veranstalter der Kinovorstellungen ist.

Viel vorbereitet und investiert

Die DVDs enthalten zum einen die Aufführung des Pop-Oratoriums „Ich bin – Jesus in Wort und Wundern“, zum anderen die 80 minütige Dokumentation der Entstehungsgeschichte. Szenen aus den Proben der Chöre und des Orchesters sowie der Darsteller wechseln mit Interviews von Sängern, Spielern und den Machern.

„Da wird mir als Besucher der Aufführung in Dortmund erstmal deutlich, was getan und investiert werden musste, um dieses einmalige Pop Oratorim auf die Beine zu stellen“, sagte ein Besucher im Anschluss an die Weltpremiere der Dokumentation.

Premierenkino Lichtburg Essen

Am Samstagmorgen, 26. Oktober 2013, fanden sich schon früh die ersten Besucher am Premierenkino ein. Die Neuapostolische Kirche hatte dafür die historische und bekannte Lichtburg in Essen gewählt. Hier hatte vor vier Jahren auch die DVD vom Europa-Jugendtag mit einer Preview Weltpremiere gefeiert. Mehr als 500 Besucher nahmen schließlich in den roten Sesseln Platz und genossen 105 Minuten Pop-Oratorium.

Im Anschluss gab es Standing Ovations für die Macher des Films und die anwesenden Akteure des Pop-Oratoriums, darunter NRW-Projektmanager Frank Kotke, JSO-Orchesterleiter Stefan Vis, Chormanager Jens Oster, sowie Filmemacher Ingo Fucking.

300 Besucher in Bielefeld

Am Sonntagnachmittag gab es dann Applaus für die Filmvorführung in Bielefeld. Hier hatten sich um 16 Uhr mehr als 300 Gäste aus dem nördlichen NRW im Saal 5 des Cinemaxx eingefunden, um die Dokumentation anzuschauen.

Die dritte Veranstaltung in NRW (für den südlichen Bereich) findet am kommenden Freitag im Cinenova Köln statt. Karten sind noch an der Tageskasse zum Preis von 6,50 Euro erhältlich. Zu dieser Veranstaltung werden auch die beiden Komponisten des Pop-Oratoriums, Sigi Hänger und Christoph Oellig, erwartet.

Gerrit Junge, der musikalische Leiter des Pop-Oratoriums, wird am 9. November bei der Nord-Premiere in Hamburg mit dabei sein, wo bis zu 1.000 Besucher im Cinemaxx am Dammtor erwartet werden.

28. Oktober 2013

Text: Frank Schuldt

Fotos: Tim Schaefer-Rolffs

Externe Links

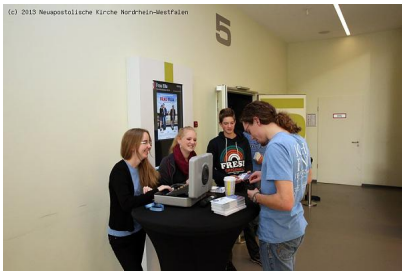
- Website zum Pop-Oratorium "Ich bin"


ICH
BIN
JESUS
Essen
Bielefeld
Köln
Hamburg


Foot Locker







(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen
5

ICH
BIN
JESUS